

Psyche und Schmerz

Martin Aigner
Abteilung für Erwachsenenpsychiatrie
Universitätsklinik für Psychiatrie und
Psychotherapie

Universitätsklinikum
TULLN

KARL
LANDSTEINER
UNIVERSITÄT DER
GEWERBEUNIVERSITÄT

9.5.2015 Eisenstadt

Psyche und Schmerz

- Definition von Schmerz
- Akuter vs. Chronischer Schmerz
- Gewichtung psychosozialer Einflussfaktoren bei Schmerz
- Psychiatrische Komorbidität bei Schmerz
- Zusammenfassung

Definition: Schmerz

Schmerz ist ein unangenehmes heftiges
Sinnes- und Gefühlserlebnis,
das mit tatsächlichen oder möglichen
Gewebeschäden verbunden ist oder in solchen
Kategorien beschrieben wird.

International Association for the Study of Pain (IASP, 1979)

Akuter vs. chronischer Schmerz

- **Akute Schmerzen:**
Reiz-Reaktions-Modell hilfreich
unangenehmes Sinneserlebnis im Vordergrund
- **Chronische Schmerzen:**
unangenehmes Gefühlserlebnis im Vordergrund

Paradigmenwechsel in der Schmerztherapie!

Akuter vs. chronischer Schmerz

- **Akute Schmerzen:**
Reiz-Reaktions-Modell
hilfreich
unangenehmes
Sinneserlebnis im
Vordergrund



Monokausale lineare
Modelle haben sich
bewährt!

- **Chronische Schmerzen:**
unangenehmes
Gefühlserlebnis im
Vordergrund
Paradigmenwechsel in der
Schmerztherapie!

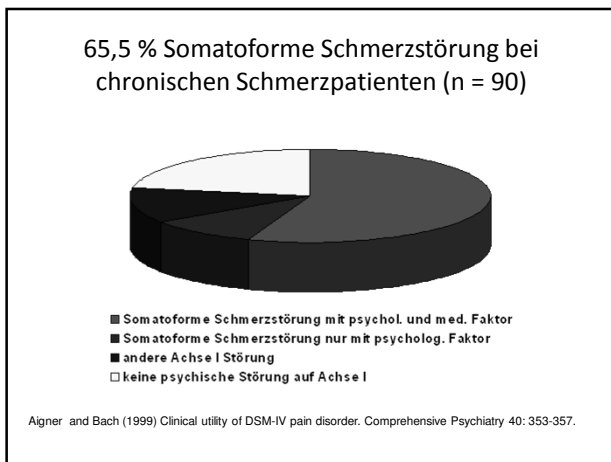
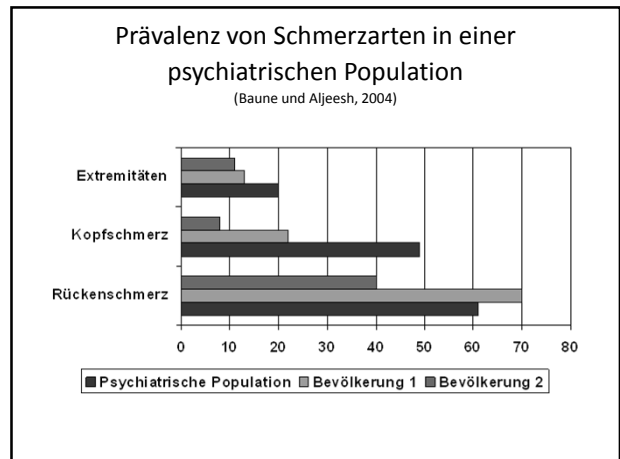
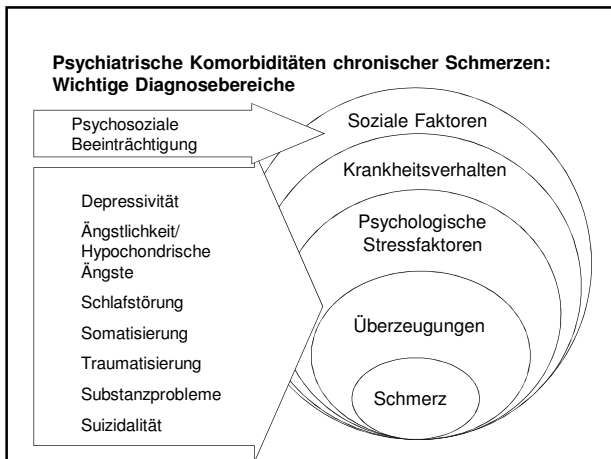


Monokausale lineare
Modelle haben sich
nicht bewährt!
Komplexere Modelle, z.B.
Multikausale
Wechselwirkungsmodelle

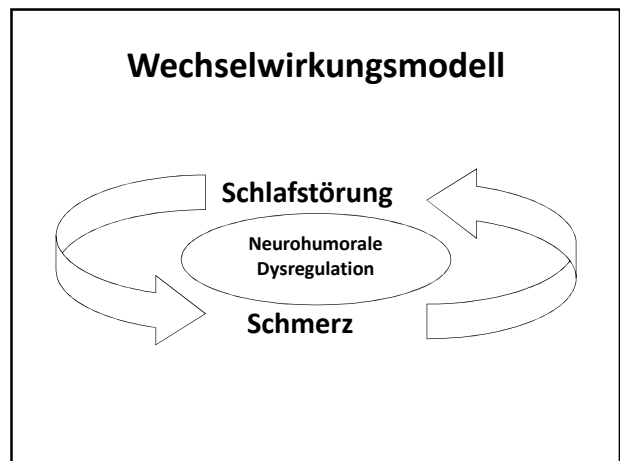
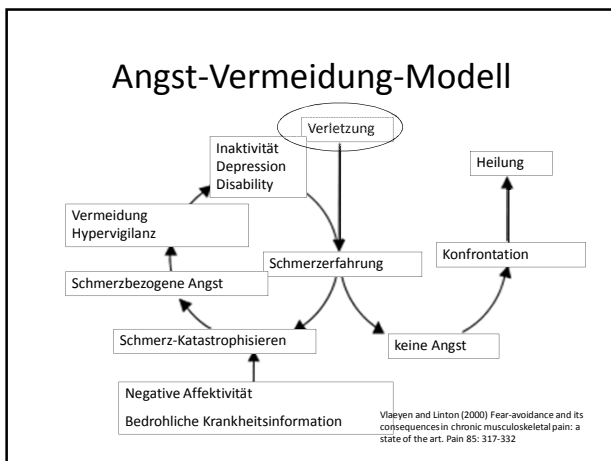
Diagnostische Gewichtung psychosozialer Einflussfaktoren

- Körperliche Schädigung im Sinne eines nozizeptiven oder neuropathischen Inputs
- Nozizeptiver bzw. neuropathischer Schmerz mit maladaptiver Krankheits-/schmerzbewältigung
- Nozizeptiver bzw. neuropathischer Schmerz bei gleichzeitig bestehender psychischer Erkrankung (Komorbidität)
- Funktionelle (psychophysiologische) Schmerzstörung
- Psychische Störung im engeren Sinne mit „somatoformen“ Symptomen

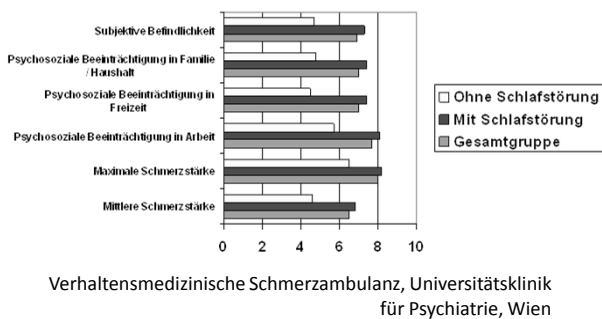
nach Egle und Nickel, 2003



- ### Rolle psychologischer Faktoren bei chronischem Schmerz - Verlauf
- Depression, Angst und Aussenkontrollattributionen sind mit verzögerter Remission assoziiert - Chronifizierung!
 - Ängstlichkeit und negative "life events" assoziiert mit "work disability"
- Kuch, K (2001) Psychological factors and the development of chronic pain. Clin-J-Pain. 2001 Dec; 17(4 Suppl): S33-8



Somatoforme Schmerzstörung mit und ohne Schlafstörung



Begriff der Somatisierung

- Lipowski (1988) Krankheitsverhalten, Tendenz psychosozialen Stress in Form von körperlichen Symptomen wahrzunehmen, zu kommunizieren und hierfür medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen
- Kellner (1990) multimodales Bedingungssystem, keine diskrete klinische Identität, kein einheitlicher pathologischer Prozess

Suizidalität und chronischer Schmerz

Lokalisation	Gedanke	Plan	Versuch
WBS-Schmerz			
Nein	2,3 %	0,6 %	0,4 %
Ja	3,8 %	1,1 %	1 %
OR	1,7	1,7	2,6
Kopf-Schmerz			
Nein	1,9 %	0,5 %	0,3 %
Ja	7,6 %	2,2 %	1,9 %
OR	4,3	4,6	6,5
andere			
Nein	2,3 %	0,6 %	0,4 %
Ja	5,6 %	2,1 %	2,3 %
OR	2,5	3,5	6,2

Ilgén et al (2008) Pain and suicidal thoughts, plans and attempts ...

Zusammenfassung Schmerz aus Sicht der Psychiatrie

- Definition von Schmerz: psycho-physisches Erlebnis
- Akuter vs. Chronischer Schmerz: Paradigmenwechsel!
- Gewichtung psychosozialer Einflussfaktoren bei Schmerz
- Psychiatrische Komorbidität bei Schmerz

